

Bayerisches Justizministerialblatt

AMTLICH HERAUSGEGEBEN VOM BAYERISCHEN STAATSMINISTERIUM
DER JUSTIZ UND FÜR VERBRAUCHERSCHUTZ

Nr. 9

München, den 26. September

2012

Inhaltsübersicht

Datum		Seite
	Bekanntmachung	
31.08.2012	3004.0-J Zwölfte Änderung der Anordnung über Mitteilungen in Zivilsachen	110
	Stellenausschreibungen	110
	Personalnachrichten	
	Veränderungen im Bereich der Notare	111
	Literaturhinweise	112

Bekanntmachung

3004.0-J

Zwölfte Änderung der Anordnung über Mitteilungen in Zivilsachen

**Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums
der Justiz und für Verbraucherschutz**

vom 31. August 2012 Az.: 1432 - I - 3417/2011

1. Die Anordnung über Mitteilungen in Zivilsachen (MiZi) vom 11. Mai 1998 (JMBl S. 64), zuletzt geändert durch Bekanntmachung vom 22. August 2011 (JMBl S. 153), wird geändert.

Sie gilt in der bundeseinheitlichen Fassung der 12. Ergänzungslieferung der Loseblattsammlung „Anordnung über Mitteilungen in Zivilsachen (MiZi)“, Oktober 2012, herausgegeben von der Kulturbuch-Verlag GmbH, Berlin. Von einem Abdruck des Wortlauts der Änderungen wird im Hinblick auf diese Veröffentlichung abgesehen.

2. Diese Bekanntmachung tritt am 1. Oktober 2012 in Kraft.

Stellenausschreibungen

- I. Es wird Gesuchen von Bewerberinnen und Bewerbern um folgende Stellen entgegengesehen:

1. Geschäftsleiter bei dem Amtsgericht Regensburg in BesGr. A 13 mit Entwicklungsmöglichkeit nach BesGr. A 15. Der Dienstposten gehört zum Aufgabenbereich der Beamten mit Einstieg in der 3. Qualifikationsebene, die sich für Ämter ab der BesGr. A 14 qualifiziert haben (bisheriger höherer Rechtspfleger- und Justizverwaltungsdienst). Zur Bewerbung aufgefordert sind Rechtspfleger, die sich für Ämter ab der BesGr. A 14 qualifiziert haben (bisheriger höherer Rechtspfleger- und Justizverwaltungsdienst) sowie Rechtspfleger der BesGr. A 12 und A 13, bei denen die Bereitschaft zur modularen Qualifizierung für Ämter ab der BesGr. A 14 besteht.
2. Geschäftsleiter bei dem Amtsgericht Neu-Ulm in BesGr. A 11 mit Entwicklungsmöglichkeit nach BesGr. A 13.
3. Geschäftsleiter bei dem Amtsgericht Gemünden a. Main in BesGr. A 11 mit Entwicklungsmöglichkeit nach BesGr. A 13.
4. Gruppenleiter bei der Staatsanwaltschaft Traunstein in BesGr. A 11 mit Entwicklungsmöglichkeit nach BesGr. A 12.
5. Gerichtsvollzieherprüfungsbeamter bei dem Amtsgericht Augsburg in BesGr. A 10 mit Entwicklungsmöglichkeit nach BesGr. A 11.

Frauen sind besonders aufgefordert, sich zu bewerben (Art. 7 Abs. 3 Bayerisches Gleichstellungsgesetz). Die ausgeschriebenen Stellen sind für die Besetzung

mit schwerbehinderten Bewerbern geeignet; diese werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt. Hinsichtlich des Anforderungsprofils der unter Nrn. 1 bis 4 ausgeschriebenen Stellen wird auf die Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums der Justiz vom 27. März 2002 (JMBl S. 53) Bezug genommen. Hinsichtlich des Anforderungsprofils der unter Nr. 5 ausgeschriebenen Stelle wird auf die Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums der Justiz und für Verbraucherschutz vom 22. Dezember 2008 (JMBl S. 13) Bezug genommen. Die unter Nrn. 4 und 5 ausgeschriebenen Stellen können auch durch eine Teilzeitkraft besetzt werden. Bewerbungsfrist: 19. Oktober 2012.

- II. Es wird Gesuchen von Bewerberinnen und Bewerbern um folgende Notarstellen entgegengesehen:

Freie Notarstelle:

Passau	(derzeitiger Inhaber:
frei seit 1. September 2012	Notar Thorsten Langnau
	evtl. in gemeinsamer Berufsausübung mit Notar Michael Pich)

Frei werdende Notarstellen:

Erding	(derzeitiger Inhaber:
frei ab 1. Februar 2013	Notar Holger Koch
	evtl. in gemeinsamer Berufsausübung mit Notar Rudolf Burghart)

München
frei ab 1. Februar 2013

(derzeitiger Inhaber:
Notar Bernd Höfling
evtl. in gemeinsamer
Berufsausübung mit
Notar Dr. Martin T.
Schwab)

bereit sind, eine Verbindung zur gemeinsamen Berufsausübung einzugehen, ob ihre Bewerbung nur für den Fall gilt, dass eine Verbindung zur gemeinsamen Berufsausübung zustande kommt, oder ob die Bewerbung auch dann gelten soll, wenn eine Verbindung zur gemeinsamen Berufsausübung nicht vereinbart wird.

Regensburg
frei ab 1. April 2013

(derzeitiger Inhaber:
Notar Dr. Peter Götz
evtl. in gemeinsamer Berufsausübung mit Notar
Dr. Andreas Albrecht)

Wird eine Bewerbung nur für den Fall abgegeben, dass eine gemeinsame Berufsausübung zustande kommt, gilt sie auch dann, wenn der verbleibende Notar gemäß Abschnitt V Nr. 4 Buchst. b der Richtlinien für die Amtspflichten und sonstigen Pflichten der Mitglieder der Landesnotarkammer Bayern nach § 67 Abs. 2 BNotO die Übergabe der vollwertigen Notarstelle des ausgeschiedenen Notars anbietet.

Notarassessorinnen und Notarassessoren können sich um alle ausgeschriebenen Notarstellen bewerben. Es wird Bewerbungen von Notarassessorinnen und Notarassessoren entgegengesehen, die zum

- 1. Februar 2013 (Notarstellen in Passau, Erding und München)
- 1. April 2013 (Notarstelle in Regensburg)

eine dreijährige Mindestanwärterzeit (§ 7 Abs. 1 BNotO) vollendet haben. Die genannten Stichtage gelten für Notare entsprechend hinsichtlich der Mindestverweildauer am bisherigen Amtssitz.

Die Bewerber um die Notarstellen in Passau, Erding, München und Regensburg haben anzugeben, ob sie

Die Bewerber um die Notarstellen in Passau, München und Regensburg werden darauf hingewiesen, dass sich Änderungen im Umfang des Amtsbereichs ergeben können, sofern eine Anpassung der Amtsbereichsgrenzen an geänderte Verwaltungsbezirksgrenzen notwendig ist.

Bewerbungsfrist: 29. Oktober 2012.

Das Bewerbungsgesuch ist bei der Landesnotarkammer Bayern einzureichen.

Personalnachrichten

Veränderungen im Bereich der Notare

Es wurde bestellt

- mit Wirkung vom 1. November 2012:
Notarassessorin Dr. Stefanie Huber zur Notarin auf Lebenszeit mit dem Amtssitz in Rothalmünster.

Den Amtssitz haben verlegt

- mit Wirkung vom 1. September 2012:
Notar Thorsten Langnau von Passau nach Fürstenfeldbruck
- mit Wirkung vom 1. Januar 2013:
Notar Dr. Wolfgang Ott von Ingolstadt nach München.

Auf Verlangen wurde entlassen

- mit Wirkung vom 1. Februar 2013:
Notar Holger Koch in Erding.

Das Amt ist erloschen

- mit Wirkung vom 1. Oktober 2012:
Notar Walter Singer in München.

Literaturhinweise

Dienst am Buch Vertriebsgesellschaft mbH, Stuttgart

Smid/Rattunde/Martini, Der Insolvenzplan. Handbuch für das Sanierungsverfahren gemäß §§ 217 bis 269 InsO mit praktischen Beispielen und Musterverfügungen. 3. Auflage. 2012. Ca. 650 Seiten. ISBN 978-3-17-022093-5. Ca. 69,00 €.

Verlagsgruppe Hüthig-Jehle-Rehm GmbH, München

120. Ergänzungslieferung zu Wieser, Gesetz über Ordnungswidrigkeiten – OWiG –. Kommentar. Stand April 2012. 77,95 €.

80. Ergänzungslieferung zu Weber/Banse, Das Urlaubsrecht des öffentlichen Dienstes. Stand Juni 2012. 87,95 €.

175. Ergänzungslieferung zu Weiß/Niedermaier/Summer, Beamtenrecht in Bayern. Kommentar. Stand Juni 2012. 105,95 €.

50. Ergänzungslieferung zu Jüngling/Riedlbauer/Bischler, Gruppierungsplan für den bayerischen Staatshaushalt. Stand Mai 2012.

134. Ergänzungslieferung zu Ballerstedt/Schleicher/Faber, Bayerisches Personalvertretungsgesetz mit Wahlordnung. Kommentar. Stand 1. August 2012. Inkl. Ferner: Mediation im öffentlichen Dienst. 1. Auflage. 2012.

56. Ergänzungslieferung zu Breier/Dassau/Kiefer, TVöD: Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst. Kommentar zum Tarif- und Arbeitsrecht im öffentlichen Dienst. Stand August 2012. 102,95 €.

40. Ergänzungslieferung zu Breier/Dassau/Faber, TV-L: Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder. Kommentar zum Tarif- und Arbeitsrecht im öffentlichen Dienst. Inkl. Ordner 5. Stand August 2012. 99,95 €.

6. Ergänzungslieferung zu Breier/Dassau/Faber, TVöD: Eingruppierung in der Praxis. Kommentar. Stand August 2012. 68,95 €.

95. Ergänzungslieferung zu Lange/Novak, Kindergeldrecht im öffentlichen Dienst. Kommentar. Stand Juli 2012. 95,95 €.

Carl Link Verlag, Kronach

92. Ergänzungslieferung zu Harrer/Kugele, Verwaltungsrecht in Bayern. Ergänzbare Rechtssammlung mit Kommentar. Stand 15. Juni 2012. 86,70 €.

141. Ergänzungslieferung zu Graß/Duhnkrack, Umweltrecht in Bayern. Vorschriften zum Schutz der Umwelt mit erläuternden Hinweisen. Stand 1. Juli 2012. 77,62 €.

133. Ergänzungslieferung zu Hartinger/Rothbrust, Dienstrecht in Bayern II. Arbeitsrecht/Tarifrecht der Beschäftigten im öffentlichen Dienst. Stand August 2012. 84,18 €.

Luchterhand-Verlag, Neuwied

140. Ergänzungslieferung zu Krug/Riehle, SGB VIII – Kinder- und Jugendhilfe. Kommentar und Rechtssammlung. Inkl. CD-ROM. Stand 1. Juli 2012. 120,00 €.

Erich Schmidt Verlag, Berlin

Bieler/Lorse, Die dienstliche Beurteilung. Von Prof. Dr. Franz Bieler, Braunschweig, neu bearbeitet von Ministerialrat Jürgen Lorse, Referatsleiter in der Personalabteilung des Bundesministeriums der Verteidigung. 5., völlig neu bearbeitete und wesentlich erweiterte Auflage. 2012. 499 Seiten. ISBN 978-3-503-12058-1. 58,00 €.

Verlag R. S. Schulz GmbH, Starnberg

711. Ergänzungslieferung zu Luber/Schelter, Deutsche Sozialgesetze. Sammlung des gesamten Arbeits- und Sozialrechts der Bundesrepublik mit Europäischem Sozialrecht. Stand 15. Juli 2012. 179,00 €.

Walhalla Fachverlag, Regensburg

Das neue Waffenrecht. Für Verwaltung und Vereine. Mit Jagd- und Vereinsrecht. 4., aktualisierte Auflage. Stand Juli 2012. 760 Seiten. ISBN 978-3-8029-1948-0. 16,95 €.

Herausgeber/Redaktion: Bayerisches Staatsministerium der Justiz und für Verbraucherschutz, Prielmayerstraße 7, 80335 München, Telefon (0 89) 55 97-01, E-Mail: poststelle@stmjv.bayern.de

Technische Umsetzung: Bayerische Staatsbibliothek, Ludwigstraße 16, 80539 München

Druck und Vertrieb: Justizvollzugsanstalt Landsberg am Lech, Hindenburggring 12, 86899 Landsberg am Lech, Telefon (0 8191) 126-725, Telefax (0 8191) 126-855, E-Mail: druckerei.betrieb@jva-ll.bayern.de

Erscheinungshinweis/Bezugsbedingungen: Das Bayerische Justizministerialblatt (JMBl) erscheint nach Bedarf mit bis zu zwölf Heften jährlich. Es wird im Internet auf der „Verkundungsplattform Bayern“ www.verkuendung.bayern.de veröffentlicht. Das dort eingestellte elek-

tronische PDF/A-Dokument ist die amtlich verkündete Fassung. Die „Verkundungsplattform Bayern“ ist für jedermann kostenfrei verfügbar.

Ein Ausdruck der verkündeten Amtsblätter kann bei der Justizvollzugsanstalt Landsberg am Lech gegen Entgelt bestellt werden. Das Jahresabonnement des Bayerischen Justizministerialblatts kostet 30 Euro zuzüglich Portokosten. Nähere Angaben zu den Bezugsbedingungen können der „Verkundungsplattform Bayern“ entnommen werden.

Einbanddecken können bei der Justizvollzugsanstalt Straubing, Äußere Passauer Straße 90, 94315 Straubing, bezogen werden.

ISSN 1867-9145